Ressort: Auto/Motor

Zulieferer haben offene Millionenforderung gegen Volkswagen

Wolfsburg, 20.08.2016, 19:02 Uhr

GDN - Hinter dem Lieferstreik von zwei VW-Zulieferunternehmen steckt offenbar eine mittlere zweistellige Millionenforderung gegen den Wolfsburger Autokonzern. Die "Süddeutsche Zeitung" schreibt in ihrer kommenden Ausgabe, dass die Prevent-Firmen Car Trim und ES Automobil Guss angeblich insgesamt 58 Millionen Euro von VW fordern.

Auslöser des Streits war laut des Berichts eine von VW und Porsche gekündigte Entwicklungskooperation mit Car Trim aus dem sächsischen Plauen. Car Trim, diese Prevent-Firma stellt Sitzbezüge her, machte demnach anschließend Ausfälle und Schäden in Höhe von etwa 55 Millionen Euro geltend, so die SZ. Diese Forderung teile sich in 30 Millionen Euro gegen VW und 25 Millionen Euro gegen die VW-Tochter Porsche auf. Inzwischen soll sich die Forderung auf insgesamt 58 Millionen Euro belaufen. Der VW-Konzern lehnte es aber wohl ab, zu zahlen, angeblich weil diese Summe "nicht plausibel" begründet werde, so der Bericht. Dass Volkswagen die Produktion teilweise einstellen muss, liegt nach Angaben aus Konzernkreisen vor allem an den fehlenden Getriebeteilen von ES Guss und weniger an den ausbleibenden Sitzbezügen von Car Trim. "VW zwingt uns zu diesem Vorgehen", hatte Alexander Gerstung, Geschäftsführer von ES Autombil Guss, am Freitag erklärt. Man müsse die eigenen Mitarbeiter schützen. Der Autokonzern habe die Entwicklungskooperation "frist- und grundlos" gekündigt und eine Kompensation abgelehnt. Deshalb seien Car Trim und ES Guss zu dem Lieferstopp gezwungen gewesen, um ihre Interessen zu wahren. Volkswagen nutze in diesem Konflikt "seine dominierende Marktstellung gegenüber der Zulieferindustrie klar aus". Nach Angaben aus Verhandlungskreisen wird nun über mehrere Punkte gestritten. Volkswagen tue alles, um den Streit und den Streik auf dem "Vergleichswege" beizulegen. Auf überzogene Forderungen werden man aber nicht eingehen, hieß es aus Wolfsburg. VW könnte nach Darstellung des Landgerichts Braunschweig, das zwei Verfügungen zugunsten des Autokonzerns erlassen hat, Gerichtsvollzieher einschalten, um die für die Produktion fehlenden Sitzbezüge von Car Trim und Getriebeteile von ES Automobil Guss pfänden und in die eigenen Werke schaffen zu lassen. Ob das aber funktionieren kann, scheint fraglich.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-76869/zulieferer-haben-offene-millionenforderung-gegen-volkswagen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619